

Zehn Teams für die erste Phase des Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg (BPW) 2026

Überragende 202 Einreichungen und ein Preisgeld von insgesamt 11.000 Euro

Berlin/Potsdam, 07.01.2026. Die erste Wettbewerbsphase des Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg (BPW) 2026 ist abgeschlossen. Insgesamt 202 Teams haben ihre Geschäftsideen in Form eines Businessplans oder Business Model Canvas-Konzeptes eingereicht und damit erneut die große Resonanz des Wettbewerbs bestätigt.

Am 21. Januar 2026 ab 18:30 Uhr präsentieren die zehn Nominierten ihre Konzepte bei der ersten Prämierung in der Investitionsbank des Landes Brandenburg in Potsdam. In jeweils 90 Sekunden haben sie die Gelegenheit, das Publikum für ihre Idee zu begeistern und den mit 1.000 Euro dotierten Publikumspreis zu gewinnen. Zusätzlich wird an diesem Abend ein Nominierten-Team mit dem Hauptpreis in Höhe von 10.000 Euro ausgezeichnet. Eine Anmeldung zur Prämierung ist über folgenden Link möglich: <https://www.b-p-w.de/termine/detail/1-praemierung-des-bpw-2026/>.

Die erneut hohe Beteiligung am BPW unterstreicht die große unternehmerische Dynamik in Berlin und Brandenburg. Der BPW begleitet Gründungsteams strukturiert von der Konzeptphase bis zur Marktreife und stärkt so gezielt Innovationskraft, Wettbewerbsfähigkeit und nachhaltige Wertschöpfung in der Region. Mit einem umfangreichen Seminarprogramm, praxisnahem Feedback und einem starken Netzwerk aus Wirtschaft, Wissenschaft und Finanzierung schafft der BPW verlässliche Rahmenbedingungen, um aus vielversprechenden Geschäftsideen tragfähige Unternehmen zu entwickeln. Die zehn nominierten Teams der ersten Wettbewerbsphase zeigen beispielhaft, welches wirtschaftliche Potenzial in den aktuellen Einreichungen steckt.

Interessierte haben die Möglichkeit, am dreiphasigen Wettbewerb teilzunehmen: Die zweite Abgabefrist endet am 10. Februar 2026. Alle Informationen zur Teilnahme sowie zu den vielfältigen Unterstützungsangeboten des BPW finden sich unter www.b-p-w.de.

Die Finalistenteams der ersten Wettbewerbsphase

CometHire: CometHire entwickelt eine Softwarelösung für die schnelle, faire und rechtssichere Auswertung von Bewerbungen. Durch die Anonymisierung personenbezogener Daten und den Einsatz nachvollziehbarer, evidenzbasierter KI-Analysen unterstützt CometHire Recruiter:innen dabei, Bewerbungen effizient und diskriminierungsfrei zu bewerten. Die Lösung begegnet Zeitdruck im Recruiting ebenso wie Vorbehalten

gegenüber intransparenter KI. Sie setzt auf Transparenz, Compliance mit europäischen Vorschriften und verantwortungsvollen KI-Einsatz. Ziel ist es, Chancengleichheit und Diversität im Bewerbungsprozess nachhaltig zu stärken.

CycleCoin: CycleCoin ist ein Anreizsystem, das nachhaltigen Konsum entlang der gesamten Lieferkette fördert. Über ein einheitliches Punktesystem werden ressourcenschonende Produktionsweisen und der Kauf umweltfreundlicher, plastikfreier Produkte belohnt. Unternehmen stellen Punkte für nachweislich nachhaltige Produkte bereit, die von Endkund:innen gesammelt werden können. So entsteht ein transparenter Kreislauf, der ökologische Entscheidungen attraktiver macht, die Nachfrage nach nachhaltigen Produkten steigert und Umweltverantwortung wirtschaftlich incentiviert.

FLINTA* Science Slam: Der FLINTA* Science Slam bietet Wissenschaftler:innen eine Bühne, um ihre Forschung verständlich, unterhaltsam und niedrigschwellig einem breiten Publikum zu präsentieren. Ziel ist es, die Sichtbarkeit von FLINTA*-Personen in der Wissenschaft zu erhöhen und den Austausch zwischen Forschung und Gesellschaft zu fördern. Die Veranstaltungsreihe richtet sich an Menschen mit unterschiedlichen sozialen und akademischen Hintergründen und baut auf Kooperationen mit Hochschulen, Kulturinstitutionen und bestehenden Netzwerken auf.

Insightl: Insightl bietet eine KI-gestützte End-to-End-Lösung für Career-Coaching und persönliche Weiterentwicklung. Durch skillbasierte Arbeitsmarktanalysen und individuelle Profilbewertungen identifiziert die Plattform passende Zielrollen, Kompetenzlücken und priorisierte Entwicklungsschritte. Insightl erstellt personalisierte Lernpfade, begleitet Nutzer:innen im Bewerbungsprozess und greift dabei auf reale Arbeitsmarktdaten zurück. So reduziert die Plattform den Planungsaufwand erheblich und ermöglicht eine kostengünstige, datenbasierte Karriereentwicklung für Privatpersonen und KMU.

Klingklusion: Klingklusion entwickelt barrierefreie digitale Musikinstrumente, die Schüler:innen mit und ohne Behinderungen den gleichberechtigten Zugang zum aktiven Musizieren ermöglichen. Aufbauend auf einem partizipativen Entwicklungsprozess entsteht zunächst eine digitale Gitarre, die die kulturelle Bedeutung klassischer Saiteninstrumente in ein barrierefreies, digitales Format überträgt. Damit leistet Klingklusion einen Beitrag zur kulturellen Teilhabe im schulischen Musikunterricht und setzt die Anforderungen der UN-Behindertenrechtskonvention praxisnah um.

KuTax International: KuTax International ist eine digital arbeitende Steuerberatungskanzlei mit Fokus auf internationales Steuerrecht. Sie richtet sich an Privatpersonen und vermögensverwaltende Gesellschaften mit komplexen, grenzüberschreitenden Vermögensstrukturen, etwa in den Bereichen Immobilien, Kapitalanlagen oder Kryptowährungen. Das Angebot umfasst unter anderem steuerliche Deklarationen, internationale Nachfolgeplanung sowie Beratungen bei Weg- und Zuzügen. KuTax International steht für Transparenz, Präzision und Rechtssicherheit bei anspruchsvollen steuerlichen Fragestellungen.

Movolta: Movolta rüstet Kühl-LKW mit ultraflachen, leichten Solarmodulen auf dem Dach nach, die den erzeugten Strom direkt in die Kühleinheit oder das Bordnetz einspeisen. Das bohrfreie Solarkit senkt Dieserverbrauch, CO₂-Emissionen und Lärmelastung messbar, insbesondere während Standzeiten. Ein optionaler Pufferakku ermöglicht zudem einen leisen Betrieb ohne laufenden Motor. Ein Online-Portal dokumentiert die Einsparungen transparent und unterstützt Flottenbetreiber bei ESG- und CSRD-Berichten.

SPHAERAM: SPHAERAM entwickelt mit AMSPH eine cloudbasierte Simulationsplattform zur automatisierten Optimierung metallischer 3D-Druckprozesse. Anstatt zeit- und ressourcenintensiver Testläufe bildet die Software den additiven Fertigungsprozess virtuell ab und optimiert zentrale Druckparameter automatisch. Dadurch lassen sich Entwicklungszeiten drastisch verkürzen, Energieverbrauch und Ausschuss reduzieren und neue Bauteile schneller zur Serienreife bringen. Die Plattform richtet sich an Industrie, Forschungseinrichtungen und Hersteller von 3D-Druckanlagen.

Spree Monitoring: Spree Monitoring bietet ein kontinuierliches Monitoring von Brücken und Ingenieurbauwerken zur frühzeitigen Erkennung von Schäden. Mithilfe eines innovativen, ultraschallbasierten Sensorverfahrens werden kleinste Veränderungen im Betonvolumen detektiert. So entsteht eine belastbare Datenbasis für vorausschauende Instandhaltung, erhöhte Sicherheit und eine verlängerte Nutzungsdauer kritischer Infrastruktur. Das System trägt dazu bei, plötzliche Sperrungen zu vermeiden und Sanierungen effizienter zu planen.

Werkelküche: Die Werkelküche ist ein multifunktionales Spielmöbel aus Holz, das Kinderküche und Werkbank in einem Produkt vereint. Sie bietet Kindern einen offenen Spielraum für kreatives Handeln, Rollenspiele und das Erproben alltäglicher Tätigkeiten – ohne geschlechtsspezifische Vorgaben. Durch den modularen Aufbau ist die Werkelküche langfristig nutzbar und erweiterbar. Entwickelt für Familien und pädagogische Einrichtungen verbindet sie hochwertiges Design, langlebige Materialien und eine lokal ausgerichtete, transparente Wertschöpfung.

Über den BPW

Der Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg (BPW) ist Deutschlands größte regionale Existenzgründungsinitiative. Sie wird als länderübergreifende Initiative gemeinsam von der [Investitionsbank Berlin \(IBB\)](#) und der [Investitionsbank des Landes Brandenburg \(ILB\)](#) organisiert. [Träger](#) des BPW sind die Hochschulen in Berlin und Brandenburg. Daraus ergibt sich der Vorteil, dass der Businessplan-Wettbewerb auf ein enormes Netzwerk an Expert:innen und Partnerschaften in den Bereichen der Unternehmensgründung und -entwicklung zurückgreifen kann. Der Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg wird gemeinsam durch die [Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe des Landes Berlin](#) und das [Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz des Landes Brandenburg](#) unterstützt sowie aus Mitteln der [Europäischen Union](#) kofinanziert.

Pressekontakt

BPW-Büro Berlin
Bundesallee 210
10719 Berlin
E-Mail: bpw@ibb-business-team.de
Telefon: 030 21 25 21 21
Internet: <http://www.b-p-w.de>

Premiumpartner



Partner

